

# Polster- und Dekorationsnäher/in

Die Gutenbergschule begleitet im Berufsfeld Farbtechnik und Raumgestaltung die Auszubildenden der Berufe  
*Gestalter/in für visuelles Marketing,*  
*Polsterer/Polsterin,*  
*Polster- und Dekorationsnäher/in,*  
*Raumausstatter/in.*

## Polster- und Dekorationsnäher/in

Ob in den Werkstätten der industriellen bzw. handwerklichen Polstermöbelherstellung, in Gardinenfabriken, in Fachbetrieben des Raumausstatterhandwerks oder in den Innendekorationsabteilungen von Kaufhäusern: Unter den Händen von Polster- und Dekorationsnäherinnen und -nähern entstehen aus Stoffen und Leder die verschiedensten raumverschönernden Dinge, z.B. Fensterdekorationen in unterschiedlichsten Stilen, Kissenbezüge, Tischdecken, Bettüberwürfe oder Polsterbezüge für Stühle, Sessel und Sofas.

Zunächst wählen Polster- und Dekorationsnäherinnen und -näher das Material für den Kundenauftrag aus und beachten dabei die spezifischen Eigenschaften der unterschiedlichsten Werkstoffe. Dann kann die Arbeit nach Vorlagen wie Schnittschablonen oder nach selbst errechneten Maßen geplant und vorbereitet werden. Die anschließende Konfektion (Nähen und/oder Bügeln) kann sowohl von Hand als auch mit Spezialnähmaschinen oder einer modernen Bügelanlage durchgeführt werden. Schmuckelemente, z.B. Spitzen, Fransen, Borten oder Zierkordeln wie auch ausgefeilte Nähetechniken (Steppnähte, Einfassungen usw.) machen dabei aus einfachen Näharbeiten ganz individuelle Besonderheiten.

Schließlich muss im Sinne der Qualitätssicherung überprüft werden, ob die Arbeit den Kundenmaßen entspricht und Nähte oder auch Klebeverbindungen stabil sind. Im Rahmen der grundsätzlich zweijährigen Ausbildung sind die Polster- und Dekorati-

onsnäherinnen und -näher an der Gutenbergschule gemeinsam mit den Auszubildenden des Raumausstatterhandwerks in einer Klasse.

## Aufgaben- und Lernfelder dieses Ausbildungsberufs

- Gardinen- und Raumdekorationen anfertigen,
- Polsterbezugsteile aus textilen Materialien und Leder anfertigen,
- Bezüge und Houssen herstellen,
- Werk- und Hilfsstoffe auswählen und bearbeiten,
- Werkzeuge und Geräte einsetzen und warten,
- Verzierungs- und Abschlussarbeiten durchführen,
- Nähmaschinen und Bügelanlagen einrichten, bedienen und instandhalten,
- Zuschnittschablonen und Zuschnitte unter Berücksichtigung rationeller Materialverwendung herstellen,
- Arbeitsabläufe vorbereiten,
- Informations- und Kommunikationstechniken anwenden,
- Arbeitsunterlagen erstellen,
- Messungen durchführen,
- Arbeitsergebnisse beurteilen und dokumentieren sowie qualitätssichernde Maßnahmen durchführen,

Weitere Informationsquellen mit umfangreichem Material zu diesem anerkannten Ausbildungsberuf finden Sie unter [http://www.ausbildung-plus.de/azubis/info\\_zq/abb/101.html](http://www.ausbildung-plus.de/azubis/info_zq/abb/101.html) und <http://www.bibb.de/de/index.htm> oder Sie besuchen die gemeinsame Adresse der beruflichen Schulen für weitere Informationen über die berufliche Bildung in Frankfurt am Main: [www.biq-frankfurt.de](http://www.biq-frankfurt.de)

Gutenbergschule  
Hamburger Allee 23  
60486 Frankfurt  
Fon 069 212-33556  
Fax 069 212-39089  
sekretariat@  
gutenbergschule.  
frankfurt.de

Weitere Informationen zu diesem Beruf und über die beruflichen Schulen in Frankfurt am Main erhalten Sie unter [www.biq-frankfurt.de](http://www.biq-frankfurt.de) [www.bibb.de](http://www.bibb.de) oder [www.ausbildung-plus.de](http://www.ausbildung-plus.de)

Frankfurt, 1. 3. 2007